

Anfrage

- öffentlich -

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Laatzen

Drucksachen-Nr.: 2012/359

am 20.12.2012

TOP: 14.1

Evaluierung der geistigen Gesundheit von städtischen Mitarbeitern - Anfrage von Ratsherrn Derabin -

Paul Derabin, Im Langen Feld 18, 30880 Laatzen

Herrn Bürgermeister
Thomas Prinz
Rathaus
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Erfreut nahm ich zur Kenntnis, dass Ihre Mitarbeiter aus dem Bereich Soziales in großer Zahl an einer anonymen Online-Befragung zur Analyse der Gesundheitssituation am Arbeitsplatz teilnahmen und das Ergebnis positiv war (Leine Nachrichten, 14.11.2012, S. 4). Zu diesem Thema bitte ich Sie um die Beantwortung einiger weitergehender Fragen.

1. Welchen Anteil hatte bei der Befragung der Komplex der psychischen Gesundheit?
2. Welche Schlüsse auf das geistige Wohlergehen der Mitarbeiter lassen sich aus der Befragung ziehen?
3. Ist eine Gesundheitsbefragung unter allen Mitarbeitern der Stadtverwaltung in letzter Zeit durchgeführt worden?
4. Ist eine solche Befragung unter allen Mitarbeitern geplant?
5. Wie schätzen Sie das Arbeitsklima in der Verwaltung der Stadt Laatzen ein?
6. Sind Ihnen Klagen der Mitarbeiter über zu hohen Leistungsdruck oder einen rohen Umgangston bekannt?
7. Wie hoch ist in der Laatzenener Stadtverwaltung der Anteil an Fehlzeiten aufgrund einer psychischen Erkrankung im Verhältnis zu allen krankheitsbedingten Fehlzeiten?
8. Wie hat sich dieser Wert in den letzten fünf Jahren entwickelt?

Das geistige Wohlergehen der Mitarbeiter ist ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Arbeit nicht nur in Betrieben, sondern auch in einer kommunalen Verwaltung. In letzter Zeit wird allgemein immer wieder von steigenden psychischen Belastungen am Arbeitsplatz und häufigen psychischen Erkrankungen berichtet. Auch in der eben vorgelegten Gesundheitsanalyse für den Bereich Soziales werden Fortbildungen zum Stressmanagement angeregt, was als Indiz verstanden werden könnte. Daher ist Ihre besondere Aufmerksamkeit auf eine gesunde Arbeitsatmosphäre notwendig, um einen nachhaltigen und zufriedenstellenden Einsatz Ihrer Mitarbeiter für die Belange unserer Stadt sicherzustellen.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Arbeit und die Beantwortung dieser Fragen.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Paul Derabin', with a stylized flourish at the end.

Paul Derabin
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Laatzen